

ASIEN ≈ JAPAN

Von Tokio in Japans grünen Süden

Tourencharakter  2	Reisedauer	16 Tage	Gruppe	6-12 Teilnehmer
Wanderreise	Davon Wandertage	7 Tage		

- Insel Yakushima - UNESCO-Weltnaturerbe
- 1000 Jahre alte Zedernwälder und subtropischer Regenwald
- Unterwegs auf den Welterbe-Pilgerwegen Kumano Kod?
- Insel Miyajima - Berühmter Schrein und heiliger Berg
- Handrollen von Tee und Dashi-Workshop
- Traditionelle Ryokans, Onsen-Kultur und Shinkansen

Steinstufen unter den Sohlen, Zedern im Nebel und spirituelle Stätten. Im grünen Süden Japans folgen wir dem Kumano Kod? zu den Schreinen des Kumano Sanzan und stehen am Nachi-Wasserfall. Auf Ky?sh? warten Vulkanpfade und auf Yakushima erkunden wir uralte Wälder. Beim Tee rollen und während eines Dashi-Workshops tauchen wir tief in die japanische Kultur ein.

Pilgerwege und Schreine im Süden Japans

Subtropische Küstenluft begleitet uns, wenn wir in Japan beeindruckende Zedernwälder und aktive Vulkanhänge erwandern. Im Süden des Inselstaats erleben wir Regionen, die bei klassischen Japanreisen oft ausgelassen werden. In unserer kleinen Gruppe nutzen wir überwiegend öffentliche Verkehrsmittel, wodurch wir stärker in das japanische Alltagsleben eintauchen können. So entdecken wir das Land nachhaltig zwischen grüner Flora und Fauna und historischen Schreinen.

Historischer Kumano Kod? und Kumano Sanzan-Heiligtümer

Auf Abschnitten des berühmten Pilgerweges Kumano Kod? spüren wir die Geschichte unter den Schuhen. Bei dieser anspruchsvolleren, aber umso schöneren Wanderung entdecken wir kleine Oji?Schreine und wandern durch dichte Wälder, in denen wir der Historie des Pilgerweges näherkommen. Das Wegenetz steht als UNESCO?Welterbe unter Schutz. Etwas später erreichen wir schließlich das Ziel des geschichtsträchtigen Pfades. Der mehr als 900 Jahre alte Kumano-Hong?-Taisha-Schrein zählt zu den drei großen Schreinen des Kumano Sanzan und beeindruckt durch seine schlichte Holzfassade sowie das stilvolle Dach aus Zypressenrinde.

Zwischen Kagoshima, Kirishima und Yakushima

In Kagoshima erwartet uns ein tiefer Einblick in das japanische Küchenhandwerk. Wir rollen Tee von Hand und erfahren dabei mehr darüber, mit welchen Methoden und Techniken Grüntee in längst vergangenen Zeiten aufbereitet wurde. In einem Dashi-Workshop erleben wir hautnah wie die Einheimischen die Basis für Miso-Suppe, Ramen und Eintöpfe herstellen.

Im Kirishima-Nationalpark wandern wir über Vulkanpfade hinauf zum Mt. Karakuni, wo wir mit weiten Blicken über die japanische Landschaft für unsere Aufstiegsanstrengungen belohnt werden. Mit der Fähre geht es anschließend nach Yakushima, einem UNESCO-Welterbe. Zwischen Yakusugi-Land und der Shiratani-Schlucht wandern wir auf schmalen Pfaden entspannt über Stufen durch moosige Zedernwälder, deren Bäume zum Teil mehr als 1.000 Jahre alt sind.

Japanisches Stadtleben

Neben der einzigartigen Landschaft ist Japan auch für seine lebendigen Städte berühmt. In Hiroshima nehmen wir uns Zeit für den Friedenspark und gedenken im dazugehörigen Museum der Opfer des Atombombenabwurfs von 1945. Außerdem entdecken wir in Tokio das pulsierende Shibuya-Viertel und auch ein Besuch in der alten Hauptstadt Kyoto bleibt nicht verwehrt.

Lokale Expertise

Besonders geprägt wird diese Reise durch die Menschen. Dank unserer Local Guides entdecken wir den Süden Japans authentisch und nah am Alltag der Menschen. Unsere Guides leben alle schon lange in Japan, kennen sich vor Ort bestens aus und öffnen Türen zu Begegnungen, Teetischen und kleinen Lokalen, die wir allein kaum finden würden. Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner Makoto haben wir die Route vor Ort entwickelt und auch aus dem Weltweitwandern-Team war unsere Asien-Expertin Julia bereits vor Ort und hat die Route selbst erwandert.

Linktipp

In ihrem Reisebericht berichtet Weltweitwandern Asien-Expertin von ihren Erlebnissen in der beeindruckenden Natur Japans und von Begegnungen abseits der bekannten Routen. [Japan: Zwischen Vulkanen, Tempeln & achtsamen Momenten](#)



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
15. Mai 2027	30. Mai 2027	⊕	1390 €	5.990 €
deutsch- oder englischsprachiger Guide				
13. November 2027	28. November 2027	⊕	1390 €	5.990 €
Erste Buchung eingelangt deutsch- oder englischsprachiger Guide				

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
 - ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
 - ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
 - ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
 - ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
- EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/jpg03

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: In das Land der aufgehenden Sonne

Heute startet unsere Reise nach Japan. Wir fliegen von Europa aus in Richtung der ostasiatischen Metropole Tokio.

(-/-/-)

2. Tag: Konnichiwa, Japan!

Am Flughafen in Tokio (Narita oder Haneda) erwartet uns schon unser Guide mit einem Weltweitwandern-Schild. Wir werden begrüßt und stürzen uns gemeinsam in das öffentliche Verkehrsnetz der Hauptinsel Honshu. Japans Bahnsystem ist exzellent ausgebaut, wir sind nah dran am Alltagsgeschehen und noch dazu umweltfreundlich unterwegs. Gemeinsam werden wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu unserem Hotel im Stadtzentrum gebracht. Je nach Ankunftszeit haben wir ggf. noch etwas Zeit, um Tokio individuell zu erkunden.

Es besteht die Möglichkeit, einige Tage früher anzureisen, um Tokio vor Beginn des Gruppenprogramms noch individuell zu erkunden. Bitte informieren Sie uns über diesen Wunsch spätestens bei der Buchung. Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot für die entsprechenden Zusatznächte im Gruppenhotel und den angepassten Flug.

Transferzeit (Zug): ca. 1 Std.

Übernachtung: Tokyo East Side Hotel KAIE oder ähnlich, in Tokio

(-/-/-)

3. Tag: Kamakura, die Tempelstadt

Nach dem Frühstück brechen wir zu einem Ausflug nach Kamakura auf. Die heute eher beschauliche Stadt mit weniger als 200.000 Einwohner:innen war von 1192 bis 1333 Sitz des Kamakura-Shogunats und damit einst das politische Zentrum Japans. Als ehemalige Samurai-Hauptstadt ist Kamakura reich an Tempeln und Schreinen und trägt deshalb bis heute den Beinamen „Tempelstadt“. Nach unserer Ankunft besuchen wir den H?koku-ji, auch bekannt als Bambus-Tempel, wo wir bei einer Tasse Matcha die besondere Atmosphäre genießen können. Anschließend bestaunen wir den imposanten Daibutsu, den Großen Buddha von Kamakura, im K?toku-in. Bei schönem Wetter machen wir vor der Rückkehr nach Tokio noch Halt an einer Aussichtsplattform mit Blick auf den Fuji-san.

Transferzeit (Zug): ca. 2 Std.

Sightseeing zu Fuß

Übernachtung: Tokyo East Side Hotel KAIE oder ähnlich, in Tokio

(F/-/A)

4. Tag: Von Tokio nach Shirahama

Während wir in Tokio das moderne und lebendige Stadtviertel Shibuya erkunden, wird unser Hauptgepäck bereits nach Kii-Katsuura vorausgeschickt, wo wir es zwei Tage später wieder in Empfang nehmen. Für die Zwischenzeit packen wir daher unseren Wanderrucksack mit den wichtigsten Utensilien. Shibuya gilt als pulsierendes Zentrum für Jugendkultur, Mode und Nachtleben. Es ist besonders bekannt für die weltberühmte Shibuya-Kreuzung, das Hachik?-Denkmal, das Einkaufszentrum Shibuya 109 sowie moderne Highlights wie

Shibuya Sky. Neonlichter, große Kaufhäuser, unzählige Restaurants und Clubs prägen dieses Viertel. Am Nachmittag reisen wir weiter von Tokio über Shin-Osaka nach Shirahama oder Kii-Tanabe, wo wir den Tag individuell in einer japanischen Hafenstadt ausklingen lassen können.

Transferzeit (Zug): ca. 5,5 Std.

Sightseeing zu Fuß

Übernachtung: Ryokan oder Mittelklassehotel oder ähnlich, in Shirahama oder Kii-Tanabe

(F/-/-)

5. Tag: Wandern von Takijiri-oji nach Gyuba-doshi

Am fünften Tag unternehmen wir unsere erste und zugleich anspruchsvollste Wanderung. Mit einem lokalen Bus fahren wir zunächst zum Takijiri-ji, einem der bedeutenden Oji-Schreine entlang der Kumano-Kod? Pilgerwege. Diese kleinen, historischen Shint?-Schreine dienten Pilger:innen einst als Schutzorte und spirituelle Wegmarken. Von hier aus beginnt der Weg nach Gyuba-doshi über einen der zentralen und steileren Teilabschnitte der berühmten Pilgerroute. Für die gesamte Wanderung sind eine gute Grundkondition sowie Trittsicherheit erforderlich, da der Weg stellenweise steil und uneben ist. Die Wanderung führt durch dichte Wälder, vorbei am idyllischen Bergdorf Takahara, und bietet eindrucksvolle Einblicke in die Geschichte des alten Pilgerwegs. Danach werden wir mit einem lokalen Bus nach Yunomine fahren.

Transferzeit (lokaler Bus): ca. 1,5 Std.

Wanderung: ca. 7,5 Std. (ca. 12,6 km, ca. +600 m / -300 m)

Übernachtung: Ryokan Yunomine-so oder ähnlich, in Yunomine

(F/-/A)

6. Tag: Unesco-Weltkulturerbe: Kumano Sanzan

Von Yunomine aus fahren wir mit einem lokalen Bus zum Hosshinmon-ji. Von hier aus wandern wir zur Endstation des Kumano-Pilgerwegs, dem über 900 Jahre alten Kumano-Hong?-Taisha-Schrein. Alle historischen Pilgerpfade des Kumano Kod? enden an den Steintreppen dieses bedeutenden Heiligtums, das als eines der drei großen Schreine des Kumano Sanzan gilt. Besonders beeindruckend sind die schlichte Holzfassade, die sich harmonisch in die umgebende Natur einfügt, sowie das elegant geschwungene Dach aus Zypressenrinde. Anschließend setzen wir unsere Reise fort und fahren nach Nachi. Über eine antike Steintreppe gelangen wir zum Kumano-Nachi-Taisha-Großschrein und dem imposanten Nachi-Wasserfall. Am Abend fahren wir weiter nach Kii-Katsuura, wo wir unser Hauptgepäck wieder in Empfang nehmen.

Transferzeit (lokaler Bus): ca. 3,5 Std.

Wanderung Hongu Taisha Schrein: ca. 3 Std. (ca. 7,5 km, ca. +190 m / -350 m)

Wanderung Nachi Taisha Schrein: ca. 1,5 Std. (ca. 2,5 km, ca. +250 m / -140 m)

Übernachtung: Ryokan Manseoro oder ähnlich, in Kii-Katsuura

(F/-/A)

7. Tag: Hiroshima: Moderne Großstadt mit bewegender Vergangenheit

Heute wird unser Hauptgepäck nach Kagoshima vorausgeschickt, während wir für eine Nacht in Hiroshima nur die wichtigsten Utensilien in den Wanderrucksack packen. Mit dem Zug reisen wir über Osaka weiter nach

Hiroshima. Die Stadt präsentiert sich heute geschäftig, jung und dynamisch, lädt jedoch zugleich dazu ein, sich mit ihrer bewegenden Vergangenheit auseinanderzusetzen. Im Friedenspark, einem UNESCO-Welterbe, und im angeschlossenen Museum gedenken wir der Opfer des Atombombenabwurfs vom 6. August 1945. Im Anschluss können wir den Abend individuell verbringen und zum Beispiel am Hiroshima Castle vorbei spazieren.

Transferzeit (Zug): ca. 5,5 Std.

Sightseeing zu Fuß

Übernachtung: Hotel Intergate Hiroshima oder ähnlich, in Hiroshima

(F/-/-)

8. Tag: Die heilige Insel Miyajima und Mt. Misen

Mit Zug und Fähre sind wir in ca. 45 Minuten auf der Insel Miyajima. Der rote Torbogen des UNESCO-Welterbeschreins Itsukushima scheint bei Flut im Wasser zu schwimmen, daher wird es auch als schwimmendes Tor bezeichnet. Auf dieser heiligen Insel kennt Damwild keine Feinde und ist überall in den Straßen anzutreffen, denn Autoverkehr gibt es auf dieser Insel kaum. Ein kleiner Spaziergang führt uns zur Talstation der Seilbahn, mit der wir auf den Mt. Misen schweben. Schon bei der Bergstation überrascht uns ein einmaliger Panoramablick über die Seta Inland Sea und die darin verstreuten Inselchen. Von der Bergstation wandern wir ca. 1 Stunde bergauf, vorbei an zahlreichen Schreinen, denn dieser Berg galt schon immer als heilig. Den Shinto-Göttern werden interessante Opfergaben gebracht, da kann schon mal etwas Alkoholisches, eine Zigarette, eine Mütze für kalte Nächte oder eine Sonnenbrille dabei sein. Oben angelangt, eröffnet sich uns ein abwechslungsreiches Panorama. Der Blick schweift über das glitzernde Meer, zu grünen Inseln - gesäumt von weißen Stränden bis hin zu den Vororten Hiroshimas. Anschließend wandern wir gemütlich hinab in das Städtchen und besuchen den Schrein Itsukushina, der auf Stelzen über dem Wasser erbaut ist. Gebetshalle, Haupthalle und das Noh-Theater sind über Stege miteinander verbunden. Mit Fähre und Zug geht es am Nachmittag weiter nach Kagoshima. Wir erreichen die südlichste der vier Hauptinseln Kyushu.

Transferzeit (Zug, Fähre etc.): ca. 3,5 Std.

Wanderung: ca. 2,5 Std. (ca. 4km, ca. +150 m / -500 m)

Übernachtung: Hotel JR Kyushu oder ähnlich, in Kagoshima

(F/-/-)

9. Tag: Kagoshima: Traditionelle Teeherstellung sowie Dashi-Workshop

In Kagoshima haben wir die Möglichkeit, die traditionelle Handreibetechnik der Teeherstellung kennenzulernen. Temomi (wörtlich „Handrollen“) ist eine seltene, traditionelle Methode der Grüntee-Verarbeitung, bei der frische Teeblätter über mehrere Stunden hinweg von Hand auf einem beheizten Tisch (Hoir?) gerollt und schonend getrocknet werden. Dieses besondere Erlebnis vermittelt einen tiefen Einblick in die Kunst der Teeherstellung aus der Zeit vor der Mechanisierung. Darüber hinaus besuchen wir eine Katsuo-bushi-Manufaktur. Katsuo-bushi sind hauchdünn gehobelte Flocken aus getrocknetem, geräuchertem und fermentiertem Bonitofisch und bilden die Grundlage der japanischen Küche. Außerdem nehmen wir an einem Dashi-Workshop teil. Dashi ist die japanische Basisbrühe, die für ihr intensives Umami-Aroma bekannt ist. Sie wird als Grundlage für Miso-Suppen, Ramen und Eintöpfe verwendet. Am Nachmittag und Abend bleibt Zeit für eigene Unternehmungen und individuelle Erkundungen.

Sightseeing zu Fuß**Übernachtung: Hotel JR Kyushu oder ähnlich, in Kagoshima****(F/-/-)****10. Tag: Kirishima Nationalpark und Ebino Hochland**

In der Nähe von Ebino im Nordosten der Präfektur Miyazaki liegt der rund 1.700 Meter hohe Mt. Karakuni, der höchste Berg im Kirishima-Nationalpark. Der Aufstieg führt durch eindrucksvolle Vulkanlandschaften und wird mit weiten Panoramablicks über die umliegenden Berge und Seen belohnt - bei klarer Sicht reicht der Blick sogar bis zur Küste. Nach dem Abstieg kehren wir wieder nach Kagoshima zurück und können den restlichen Tag in der Küstenstadt ausklingen lassen.

Transferzeit: ca. 3 Std.**Wanderung: ca. 4 Std. (ca. 5,3 km, ca. +540 m / -540 m)****Übernachtung: Hotel JR Kyushu oder ähnlich, in Kagoshima****(F/-/-)****11. Tag: Zedernwälder im Naturpark Yakusugi-Land**

Von Kagoshima aus fahren wir mit der Fähre zur Insel Yakushima und seinem dortigen UNESCO-Weltnaturerbe. Unser Hauptgepäck wird noch in Kagoshima nach Kyoto vorausgeschickt, sodass wir für zwei Nächte auf Yakushima unser Gepäck im Wanderrucksack mitnehmen, Duschgel, Shampoo und Pyjama erhalten wir im Hotel. Nach unserer Ankunft im Hafen fahren wir mit einem lokalen Bus in das Yakusugi-Land, dessen Name sich vom japanischen Wort für Zedern (Sugi) ableitet. In diesem einzigartigen Naturpark wandern wir gemütlich über Stufen zwischen teils über 1.000 Jahre alten Zedernbäumen und tauchen in die mystische Waldlandschaft Yakushimas ein.

Transferzeit: ca. 3,5 Std. (Bus, Fähre)**Wanderung: ca. 1 Std. (ca. 1,2 km, ca. +100 m / -100 m)****Übernachtung: Hotel Yakushima Ocean & Resort, Hotel Iwasaki oder ähnlich, auf Yakushima****(F/-/A)****12. Tag: Wandern durch die Shiratani-Unsuikyo-Schlucht**

Den heutigen Tag verbringen wir mit einer Wanderung durch die Shiratani-Unsuikyo-Schlucht. Dieser herrliche und weitgehend unberührte Naturpark zählt zu den am besten zugänglichen Schutzgebieten Yakushimas und beherbergt zahlreiche uralte Zedernbäume der Insel, Trittsicherheit ist bei teils engen Pfaden gefordert. Aber auch Treppen und Stiegen führen entlang der Baumriesen. Die mystische Waldlandschaft diente zudem als Inspiration für den bekannten Studio-Ghibli-Film „Prinzessin Mononoke“. Etwaige Freizeit am Nachmittag oder Abend kann zur Entspannung im Onsen genutzt werden.

Transferzeit: kurze Busfahrt**Wanderung: ca. 5 Std. (ca. 5,6 km, ca. +430 m / -430m)****Übernachtung: Hotel Yakushima Ocean & Resort, Hotel Iwasaki oder ähnlich, auf Yakushima****(F/-/A)**

13. Tag: Von Yakushima nach Kyoto

Heute legen wir eine längere Strecke zurück und nutzen dazu unter anderem Japans berühmten Hochgeschwindigkeitszug, den Shinkansen. Während der Fahrt können wir die Seele baumeln lassen und die sich verändernde Landschaft beobachten. Unsere Reise führt uns bis nach Kyoto, wo wir am Abend unser Hotel erreichen. Dort wartet bereits unser vorausgeschicktes Hauptgepäck auf uns.

Transferzeit: 6,5 Std (Zug, Fähre, Shinkansen etc.)

Übernachtung: Tokyu Stay Kyoto Sanjo Karasuma, Hotel Keihan oder ähnlich, in Kyoto
(F/-/-)

14. Tag: Kyoto - Tempelanlagen, Viertel Gion und Nishiki-Markt

1100 Jahre lang war Kyoto Japans Hauptstadt, noch heute lebt die Stadt von der Magie seiner Tempel und Schreine. Beim Kinkaku-ji werden wir von der Reliquienhalle verzaubert, deren obere Stockwerke in Gold gehüllt sind. Später sind wir in Kyotos Geisha-Bezirk Gion unterwegs. Wir spazieren durch die Gassen des alten Vergnügungsviertels und blicken in Hinterhöfe. Feinschmecker werden am Nishiki-Markt ins Staunen kommen. In dieser engen, von bunten Glasfenstern überdachten Arkade treten wir in eine Welt der Düfte und der exotischen Genüsse ein - leuchtend rote Oktopusse, Calamari-Spieße, mariniertes Gemüse, Berge an Garnelen und luftige Reiscracker erwarten uns.

Am Nachmittag haben wir Zeit für eigene Unternehmungen, unser Guide hat noch ein paar Insider-Tipps parat und am Abend treffen wir uns zu einem letzten gemeinsamen Abschiedsessen.

Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Sightseeing zu Fuß

Übernachtung: Tokyu Stay Kyoto Sanjo Karasuma, Hotel Keihan oder ähnlich, in Kyoto
(F/-/A)

15. Tag: Abschied nehmen von Japan!

Heute heißt es Abschied nehmen, wehmütig verlassen wir das Land der aufgehenden Sonnen und können doch zahlreiche, unvergessliche Eindrücke von den letzten Tagen mitnehmen. Nach dem Frühstück und dem Check-out bis 10:00 Uhr, können wir bis zum Flughafentransfer unser Gepäck im Hotel zwischenlagern und je nach Abflugzeit ggf. noch etwas Freizeit nutzen. In etwa zwei Stunden Fahrzeit erreichen wir den Flughafen Kansai (Präfektur Osaka) und fliegen wieder in Richtung Europa. In Ausnahmefällen findet der Rückflug von Tokio aus statt, wir informieren Sie bei Bekanntgabe der Flugzeiten dazu.

Es besteht die Möglichkeit, einige Tage später abzureisen, um Kyoto im Anschluss an das Gruppenprogramm noch individuell zu erkunden. Bitte informieren Sie uns über diesen Wunsch spätestens bei der Buchung. Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot für die entsprechenden Zusatznächte im Gruppenhotel und den angepassten Flug.

Transferzeit (Zug etc.), Flughafen Tokio: ca. 3 Stunden

Transferzeit (Zug), Flughafen Kansai: ca. 2 Stunden

(F/-/-)

16. Tag: Zurück in der Heimat

Im Laufe des Tages erreichen wir wieder unser zu Hause. Ausreichend Ruhezeit ist wichtig, um sich zu akklimatisieren und um in den gewonnenen Eindrücken zu schwelgen.

Enthaltene Leistungen

- Internationaler Linienflug ab/bis Wien nach Tokio und retour von Kansai (Präfektur Osaka), mit Umstieg auf beiden Strecken. (in Ausnahmefällen findet der Rückflug von Tokio statt, mit Umstieg), Airline: China Airlines oder ähnlich, Economy Class, inkl. mind. 23 kg Freigepäck. Weitere Abflughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Gebühr.
- örtlicher, deutsch- oder englischsprachiger Guide (Details siehe „Termine“)
- 13x Nächtigung in Mittelklassehotels oder Ryokans (typisch japanische Unterkünfte*):
 - Tokio: 2x Nächtigung, Hotel Tokyo east side oder ähnlich, Basis: Doppelzimmer
 - Shirahama oder Kii-Tanabe: 1x Nächtigung, Mittelklassehotel, Basis: Doppelzimmer
 - Yunomine: 1x Nächtigung, Ryokan oder ähnlich, Basis: Doppelzimmer
 - Kii-Katsuura: 1x Nächtigung, Ryokan Manseoro oder ähnlich, Basis Doppelzimmer
 - Hiroshima: 1x Nächtigung, Hotel intergate Hiroshima oder ähnlich, Basis Doppelzimmer
 - Kagoshima: 3x Nächtigung, Hotel JR Kyushu oder ähnlich, Basis Doppelzimmer
 - Yakushima: 2x Nächtigung, Hotel Yakushima Ocean & Resort oder Hotel Iwasaki oder ähnlich, Basis: Doppelzimmer
 - Kyoto: 2x Nächtigung, Hotel Tokyu stay Kyoto Sanjo Karasuma oder Hotel Keihan oder ähnlich, Basis: Doppelzimmer**
 - *Hinweis zu den Ryokans: Dabei handelt es sich um traditionelle Unterkünfte im japanischen Stil mit Futon, überwiegend mit Badezimmer am Zimmer, fallweise mit gemeinschaftlichen Sanitäreanlagen.
 - **Hinweis zu den Hotels in Kyoto: In Kyoto sind die Zimmer meist kleiner (ca. 18-20 m²).
- Verpflegung: 13x Frühstück, 6x Abendessen
- Ihr Gepäck können Sie in den öffentlichen Verkehrsmitteln mitführen. Voraussichtlich dreimal wird Ihr Hauptgepäck zwischengelagert bzw. weiter transportiert (Änderungen je nach Termin vorbehalten):
 - Tag 4 bis Tag 6: Sie geben Ihr Hauptgepäck am Morgen von Tag 4 ab und erhalten es am Abend des Tages 6 wieder retour. Gepäck für zwei Tage führen Sie bitte mit.
 - Tag 7 bis Tag 8: Sie geben Ihr Hauptgepäck am Morgen von Tag 7 ab und erhalten es am Abend des Tages 8 wieder retour. Gepäck für einen Tag führen Sie bitte mit.
 - Tag 12 bis Tag 14: Sie geben Ihr Hauptgepäck am Morgen von Tag 12 ab und erhalten es am Abend des Tages 14 wieder retour. Gepäck für zwei Tage führen Sie bitte mit.
- Transfers lt. Tagesablauf, vorwiegend in öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn, Bus, Fähre, Seilbahn) - inkl. Tickets für die öffentlichen Verkehrsmittel, das Hauptgepäck in den Zügen darf eine Gesamtabmessung (Länge-Breite-Höhe) von maximal 160 cm haben.
- Alle Touren, Wanderungen und Aktivitäten, lt. Tagesablauf - u.a. Tee-Roll-Erfahrung, Bergfahrt Seilbahn

auf den Mt. Misen

- Eintrittsgelder, lt. Tagesablauf - u.a. Hokokuji Schrein in Kamakura, Itsukushina Schrein in Miyajima, Katsuobushi Manufaktur, Yakusugi Land in Yakushima

Nicht enthaltene Leistungen

- Zusatznächte: Wenn Sie Zusatznächte in Tokio und/oder Kyoto buchen möchten, informieren Sie Weltweitwandern bitte per Mail (melanie.jagerhofer@weltweitwandern.com) vor Buchung oder spätestens bei der Anmeldung unter dem Feld "Anmerkungen". Wir prüfen die Möglichkeit und senden Ihnen bei Verfügbarkeit gerne ein unverbindliches Angebot zu.
- Nicht im Tagesablauf angeführte Leistungen: bspw. weitere Mahlzeiten und Besichtigungen
- Sonstige Ausgaben persönlicher Natur: bspw. Getränke, Souvenirs, Trinkgelder, Reinigungsservice oder Telefongebühren im Hotel, kostenfreie Wunschsitzplätze im Flugzeug
- Impfungen, Reiseversicherung, Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt
- Halbes Doppelzimmer: im Doppelzimmer stehen entweder ein Doppelbett oder Twin Betten zur Verfügung. Hat sich bis zur Abreise keine gleichgeschlechtliche Person ebenfalls für das halbe Doppelzimmer angemeldet oder hat Ihre Gegenbelegung im Doppelzimmer storniert, erhalten Sie automatisch ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung oder ein Einzelzimmer. In diesem Fall wird der gesamte Einzelzimmerzuschlag in Rechnung gestellt.
- Einzelzimmerzuschlag, lt. Ausweisung unter "Leistungen" und "Zusatzleistungen/Verlängerungen" bzw. lt. Buchungsmaske. Wenn Sie ein Einzelzimmer buchen, steht Ihnen ein Einzelzimmer bzw. ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung oder ein Einzelzimmer für sämtliche Nächte zur Verfügung.

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Reisebestimmungen

Einreisebestimmungen:

- **Reisepass:** Ja, muss für den Reisezeitraum gültig sein. Bitte beachten Sie die Informationen zum Transit und achten Sie darauf, dass Ihr Reisepass eine Gültigkeit von mindestens sechs Monaten bei Ausreise aufweist!
- **Visum:** Nein, Staatsangehörige der EU oder der Schweiz können für einen touristischen Aufenthalt, von bis zu 90 Tagen, visafrei einreisen.

Heimreise:

Für die Heimreise gelten keine besonderen Bestimmungen. Führen Sie Ihre gültigen Ausweisdokumente griffbereit mit.

Transit:

Bitte beachten Sie, dass Ihr Reisepass mindestens sechs Monate über das Datum Ihrer Rückreise aus dem Reiseziel gültig sein muss. Andernfalls kann es vorkommen, dass Airlines Ihnen den Zutritt zum Flugzeug verweigern, unabhängig von den spezifischen Einreisebestimmungen des Zielgebiets.

Links zum Nachlesen:

Mit tagesaktuellen Hinweisen und Details zu Themen wie Einreise und Ausreise, Sicherheit und Kriminalität, Zoll, Gesundheit und Impfungen etc.

Links der österreichischen Behörden:

- Japan: <https://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/japan/>
- Allgemeine Transitbestimmungen: <https://www.bmeia.gv.at/reise-services/laender-a-bis-z>

Links der deutschen Behörden:

- Japan: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/japansicherheit/213032>
- Allgemeine Transitbestimmungen: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

Links der schweizerischen Behörden:

- Japan:

<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/vertretungen-und-reisehinweise/japan/reisehinweise-fuerjapan.html>

- Allgemeine Transitbestimmungen: <https://www.eda.admin.ch/eda/de/home.html#>

Gesundheit

Impfungen:

- **Pflichtimpfungen:** Es gibt keine Pflichtimpfungen aus Europa kommend
- **Hinweise und Vorschläge durch das Tropeninstitut:**
 - Basisschutzprogramm für Reisende: Hepatitis A/B, Tetanus, Diphtherie
 - Unter bestimmten Voraussetzungen: Typhus (bei mangelhaften hygienischen Verhältnissen), Tollwut (für Trekkingreisen und bei Aufenthalt in ländlichen Gebieten), Masern (für alle Kinder)
- **Hinweis des österreichischen Außenministeriums:** Die durch Stechmücken übertragene eitrige Gehirnhautentzündung kommt nach wie vor endemisch vor. Es gibt auch ein Vorkommen von Tausendfüßlern, deren Bisse äußerst schmerzhaft Entzündungen hervorrufen, Blutegel (Wanderungen in feuchten Gebieten) und Quallen (Meer).

Sonstige Hinweise:

- **Magen- und Darmerkrankungen** können aufgrund von ungewohntem Essen und unreinem Wasser hervorgerufen werden. Achten Sie auf die Hinweise Ihres Guides und trinken Sie kein Leitungswasser.
- Bitte führen Sie eine **Reiseapotheke** mit, die regelmäßig benötigte Arzneimittel und Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet. Wenn Sie auf bestimmte Medikamente angewiesen sind, sollten diese in ausreichender Menge mitgeführt und zur Sicherheit die ärztliche Verschreibung in englischer Sprache eingepackt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an eine Apotheke oder ärztliches Personal.
- Vergessen Sie nicht rechtzeitig vor Reisebeginn Ihre **Zahnärztin** oder Ihren **Zahnarzt**
- Wir empfehlen, dass Sie sich rechtzeitig vor Reiseantritt ärztlich in Sachen Impfungen, Höhenverträglichkeit und allgemeinen Gesundheitszustand **beraten lassen**. Tropeninstitute und sonstige reisespezifische Einrichtungen können auch sehr hilfreich sein.
- Nützliche **Links** zu den Themen Reiseimpfungen und Infektionskrankheiten auf Reisen, vom österreichischen Gesundheitsministerium:
 - Reiseimpfungen: <https://www.gesundheit.gv.at/leben/gesundheitsvorsorge/impfungen/reise-indikationsimpfungen/reiseimpfungen.html>
 - Infektionskrankheiten auf Reisen: <https://www.gesundheit.gv.at/leben/gesundheitsvorsorge/reisemedizin/infektionskrankheiten.html>

Klima

- **Frühling (März bis Mai):** Nach den kalten Wintermonaten kündigen Pfirsichblüten den Frühling an, der von der Kirschblüte im späten März oder frühen April gekrönt wird. Berge, Felder und Gärten sind mit prächtigen rosa Blüten überdeckt.
- **Sommer (Juni bis August):** Der Sommer beginnt im Juni mit der drei- bis vierwöchigen Regenzeit, die von den Landwirtschaftstreibenden zum Pflanzen der Reissetzlinge genutzt wird. Ab Juli wird es sommerlich warm. Gerne halten sich die Einheimischen in diesen Wochen an den Badestränden am Meer und in den Erholungsorten in den Bergen auf. Der Sommer ist in Japan die Zeit der Festspiele und vieler Veranstaltungen.
- **Herbst (September bis November):** Nach dem heißen Sommer folgt der Herbst mit einer erfrischenden Brise und angenehmen Temperaturen. Die Laubfärbung der Wälder bietet ein schönes Bild, wie auch die jetzt blühenden Chrysanthemen in Parkanlagen und Gärten. Im Herbst finden viele Ausstellungen, Konzerte und Sportveranstaltungen statt.
- **Winter (Dezember bis Februar):** Die Wintertemperaturen in den Ebenen der Pazifikküste liegen meist über Null Grad Celsius, es ist trocken und häufig sonnig. In Zentral- und Nordjapan gibt es sehr gute Wintersportmöglichkeiten, während sich im südlichen Japan ein angenehm warmes Klima vorfindet.

Rund ums liebe Geld

Währung:

- Japanischer Yen (JPY)
- Wechsel von Euro: in städtischen Banken und Wechselstuben möglich - Ihr Guide hilft Ihnen; ebenso am Flughafen (ggf. schlechterer Wechselkurs). Bitte achten Sie auf die Mitnahme von Euroscheinen in guter Qualität (keine Einrisse, Kritzeleien etc.) und bevorzugt werden 10-, 20-, 50- oder 100-Scheine akzeptiert.
- Kartenbehebung und -zahlung:
 - Achten Sie darauf, dass Geo-Control deaktiviert ist, außerdem ist mit Gebühren zu rechnen.
 - Internationale Kreditkarten, wie z.B. American Express, Visa, Diners Club und Master Charge, werden überwiegend in Hotels, Geschäften und Restaurants akzeptiert. Mit europäischen Maestro-Bankkarten und Kreditkarten erhalten Sie in ganz Japan zurzeit an den Geldautomaten der Seven Eleven-Supermarktkette oder bei Automaten der AEON-Banken, die sich zum Beispiel an den internationalen Flughäfen befinden, Geld.
 - Trotz allem ist Japan ein Bargeld-Land - haben Sie bitte immer Yen-Scheine dabei.

Trinkgeld:

Trinkgeld ist in Japan unüblich und wird in Restaurants etc. nicht erwartet und wird teils als unhöflich angesehen. Auch für Ihren Guide gilt grundsätzlich das Gleiche. Aufgrund der Arbeit mit westlichen Touristinnen und Touristen freuen sich unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter dennoch über eine monetäre Anerkennung.

Ausgaben vor Ort:

Die Ausgaben vor Ort können je nach Reisegast sehr stark variieren. Planen Sie fixe Ausgaben für Speisen und Getränke, die lt. Ablauf nicht inkludiert sind und für das Trinkgeld ein. Bei den Getränken kann es preisliche Unterschiede geben. Manche Gäste trinken ausschließlich Wasser, Softdrinks, alkoholische Getränke oder ähnlich kosten über mehrere Tage gerechnet deutlich mehr. Darüber hinaus können Souvenirs für umgerechnet wenige Euro, aber auch weitaus teurer und wertiger gekauft werden.

Generelle Hinweise**Zeitunterschied:**

Mitteleuropäische Sommerzeit +7 Stunden, Mitteleuropäische Winterzeit +8 Stunden

Stromversorgung:

In Japan werden zweipolige Flachstecker benutzt. Manchmal sind auch USB-Anschlüsse verfügbar. Wir empfehlen die Mitnahme eines Reisestecker-Adapters (2-poliger Flachstecker für USA/Japan, ohne Schutzkontakt, Stecker-Typ A).

Versicherung

Es besteht kein Sozialversicherungsabkommen mit Ländern Europas. Der Abschluss einer [Reiseversicherung](#) inklusive Stornoschutz wird empfohlen.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir:

Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-

Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jeder Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.

- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausrüstung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Melanie Jagerhofer

+43 316 58 35 04 - 21

melanie.jagerhofer@weltweitwandern.com